

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 36 (1920)

Heft: 43

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

neben den genannten Faktoren, auch dem Umstand zuzuschreiben, daß die Schweiz reich an den für die Zementindustrie benötigten Kalksteinarten ist, und auch während der vergangenen kritischen Zeitperiode stets genügend mit Kohlen versorgt wurde.

Damit sind wir am Schluß unserer diesmaligen Wirtschaftsbetrachtung angelangt. Wir müssen feststellen, daß sich die allgemeine Lage seit dem letzten Quartalsrapport wesentlich verschlimmert hat. In den Industrien, die schon seit Jahresfrist in einer Krise stecken, ist seit her keine Besserung eingetreten, sondern die Situation hat sich dort — sofern dies überhaupt noch möglich ist — weiter verschlimmert. Andere Industrien, die sich noch vor wenigen Monaten einer verhältnismäßig günstigen Konjunktur erfreuten, sind inzwischen ebenfalls von den Wirkungen der Wirtschaftsdpression erreicht worden, und zwar teilweise in einem Maß, daß manche Betriebe stillgelegt werden mußten. Ueber eine eigentliche Hochkonjunktur kann heute überhaupt nirgends mehr berichtet werden; im letzten Exportzweig, der von der Absatzstörung betroffen wurde, der Anilin-farbenindustrie, muß gegenwärtig ebenfalls auf Lager gearbeitet werden.

Wir können aus den heutigen Ereignissen eine Lehre ziehen, wenn wir wollen. Es ist diese, daß Unternehmer und Arbeiter in hohem Maß gemeinsam vom Schicksal der internationalen Konjunkturschwankungen abhängig sind, und daß keiner der beiden, ohne selbst Schaden zu nehmen, den andern bekämpfen darf. Die kommende, teilweise bereits vorhandene Arbeitskrise wird besser als irgend etwas die in manchen Teilen übertriebenen Forderungen auf ein gesundes und erträgliches Maß reduzieren, welche die Sturm- und Drangperiode des Kriegsendes auch in unserm Lande mit sich brachte.

— y.

Volkswirtschaft.

Zur Frage der Einfuhrbeschränkung. Der schweizerische Gewerbeverband hat dem Bundesrat die Erklärung abgegeben, daß dessen Beschluß über die Ablehnung einer Einfuhrbeschränkung für gewerbliche und industrielle Produkte aus valutastarken Ländern im Gewerbebestand Mißstimmung hervorgerufen habe. Der schweizerische Gewerbeverband werde aber seinen Kampf um die Erhaltung des schweizerischen Wirtschaftslebens weiter führen. Der industrielle Klub der eidgenössischen Räte dürfte voraussichtlich gegen diesen Bundesratsbeschluß Stellung nehmen.

Angesichts der Krise in der Industrie ist durch Nationalrat Joss von der Bernischen Bauern- und Bürgerpartei der nationalrätlichen Kommission für das Traktandum „Maßnahmen zur Behebung der Arbeitslosigkeit“ ein Postulat eingereicht worden, das vom Bundesrat sofortige Maßnahmen gegen die industrielle und gewerbliche Krise verlangt, insbesondere durch Beschränkung der Einfuhr, durch Valutazuschläge und Zollerhöhungen in Verbindung mit Maßnahmen zur Erleichterung der Ausfuhr.

Verbandswesen.

Zürcherisch-kantonalen Gewerbeverband. Der vollzählig befammete Vorstand des kantonalen Gewerbeverbandes beschloß am 17. Januar einstimmig, es sei die Frage der Bildung einer selbstständigen kantonalen Gewerbepartei einer demnächst stattfindenden außerordentlichen Delegiertenversammlung vorzulegen, und zwar, wie eine große Mehrheit entschied, in ablehnendem Sinn.

Ausstellungswesen.

Ueber die Sigmöbel-Ausstellung im Kunstgewerbemuseum in Zürich schreibt man der „N. Z. Z.“: Die erste Abteilung der gegenwärtigen Ausstellung im Kunstgewerbemuseum, die, wie man hört, bis zum 30. Januar verlängert wurde, bringt die seit langem geplante Sigmöbelschau. In vier Haupträumen des Museums sind die mannigfaltigsten Sitzgelegenheiten verschiedener Jahrhunderte zusammengestellt, und zahlreiche Abbildungen besonders charakteristischer Stücke, sowie Interieuraufnahmen ergänzen und erweitern das Ausstellungsmaterial. Von verschiedenen Seiten ist diese Schau beschickt worden. Einen Hauptteil der Stühle stellte das Antiquariat Dreyfus zur Verfügung, das Landesmuseum lieh alte, seltene Stücke, Erzeugnisse der modernen Stuhlfabrikation zeigen Knuchel und Kahl, und weitere Spenden von Möbelfirmen, Antiquaren und Privaten schließen sich ihnen an.

Als ältestes Stück der Schau ist eine spätgotische Truhenbank anzusprechen. Daneben finden sich einige Sitzgelegenheiten des 16. Jahrhunderts, primitive Falt-schemel, Stühle und Schemel mit Brettsäulen schweizerischer und ausländischer Herkunft. Ein schon reicheres Material bringt die Kollektion der Stabellen, die Sammlung der schweizerischen Bauernstühle des 17. und 18. Jahrhunderts und dann die Serie der eigentlichen Renaissance-Behnstühle, die sich bei uns besonders in Graubünden lange Zeit gehalten haben. Mit Louis XIII.-Stühlen hebt die Reihe der Stil-Möbel an, die im Zeichen der französischen Könige des 17. und 18. Jahrhunderts stehen, Directoire, Empire und Biedermeier leisten Gefolgschaft. Die Entwicklung dieser Stile, die nicht mit einem Schlag neue Formen brachten, sondern sich aus vielerlei Varianten und Uebergangsstadien herausgestalteten, ist an den ausgestellten Stücken besonders reizvoll zu beobachten. Endlich mündet der Weg in den Stuhlformen unserer Zeit, die neben der Anlehnung an frühere Stile — das Biedermeier spricht da besonders gerne mit —, eigene Sigmöbel wie die Bureaustühle aus gebogenem Holz und den Höhepunkt des behaglichen Raffinements, den Klubessel, geschaffen hat.

Eine Wanderung durch diese so abwechslungsreiche Welt der hölzernen Quadrupeden ist ungemein instruktiv. Die zahlreichen Gestaltungsmöglichkeiten des Stuhles, der Formenreichtum, der an ihm gezeigt wird, die Zweckmäßigkeit seiner Konstruktion, das alles ist hier veranschaulicht. Wer Sinn und Augen dafür hat, möge den Besuch der Ausstellung „Stühle“ nicht veräumen. An der „Begleitung“ (Nr. 36) wird er einen wertvollen Begleiter haben.

Verschiedenes.

† Zimmermeister Lukas Gotthilf Rehl in Luzernberg-Hof (St. Gallen) starb am 11. Januar im Alter von 83 Jahren.

† Sägermeister Gregor Wittlin-Tröndle in Oberwil (Baselland) starb am 11. Januar im Alter von 80 Jahren.

† Malermeister Karl Forster in Altstetten (Zürich) starb am 12. Januar im 66. Altersjahre.

† Wagnermeister Fridolin Balmer in Luzern starb am 14. Januar im Alter von 62 Jahren.

† Schreinermeister Eduard Koch-Bürtsch in Saas (Graub.) starb am 15. Januar im Alter von 46 Jahren.

† Sattlermeister Bernhard Kerle-Lachenmaier in Zürich 4 starb am 16. Januar im Alter von 70 Jahren.

Handel, Industrie und Gewerbe im Aargau. Die Mitglieder des Großen Rates, welche die Kreise Handel, Industrie und Gewerbe vertreten, haben sich, in Erweiterung der bereits bestehenden Gruppe für Handel und Industrie zu einer großräumigen Gruppe für Handel, Industrie und Gewerbe zusammengeschlossen. Es handelt sich dabei nicht um eine politische, sondern um eine rein wirtschaftliche Gruppierung. Die Leitung der Gruppe hat Großrat Burger, Fabrikant in Burg, übernommen; das dem Vorstand beigegebene Aktariat wird von Handelssekretär Dr. W. Renald besorgt. Die Vereinigung umfaßt gegen vierzig eingeschriebene Mitglieder und verfolgt den Zweck, im Rahmen der bestehenden politischen Vereinigungen den Bedürfnissen ihrer selbständig erwerbenden Berufsgruppen die ihnen zum Wohle des Staatsganzen gebührende Anerkennung zu verschaffen.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 St. in Mark (für Zufendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adress des Fragestellers erscheinen soll, 20 St. beilegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

1103. Wer hätte abzugeben, neu oder gut erhalten, hölzerne Riemenscheibe, 100–110 cm Durchmesser, 12–15 cm breit, 45 mm Bohrung, und 1 Kamelhaartreibriemen, 10–12 cm breit und 10 m lang? Offerten mit Preisangaben an Schrenger-Adlermann, Neftenbach (Zürich).

1104. Wer liefert Bauholz nach Liste geschnitten? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 1104 an die Exped.

1105. Wer hat gut erhalten, gebraucht, abzugeben: Einfachgang mit Einsagatter, oder 1 Vollgang; Drehstrom-Motor, 27 bis 30 HP und 1 4–5 HP, beide für 250 Volt; einige Radsätze, 60 cm Spur; Ledertreibriemen, 70–100 mm breit und ca. 6 bis 10 m lang? Offerten mit Preisangaben an Postfach 4962, Brugg (Aargau).

1106. Wer liefert kompl. Einrichtung zum Warmbiegen von Schaufelstielen etc.? Offerten unter Chiffre 1106 an die Exped.

1107. Wer liefert in armierte Betonpfosten kleine Dosen zum Einschlagen von Agraffen? Offerten unter Chiffre 1107 an die Exped.

1108. Wer hätte gut erhaltene, event. neue, kleinere Schnellbohrmaschine für Kraftbetrieb, bis ca. 10 mm bohrend, samt Bohrtisch und Schraubstock, abzugeben? Offerten an E. Uhler, Schlosserei, Altnau (Thurgau).

1109. Wer hätte 1 Misch-Apparat zum Mischen von pulverisierten Produkten, ca. 50–100 kg fassend, für Handbetrieb, abzugeben? Offerten unter Chiffre 1109 an die Exped.

1110. Wer liefert eiserne, verstellbare Formen für Kunststeine, speziell für Fenster- und Türeinsparungen? Offerten unter Chiffre 1110 an die Exped.

1111. Wer liefert Gatterlägenblätter, Peugeot, Marke Löwe oder Hand, 175 cm lang, 18 cm breit, 2,8 mm dick? Offerten unter Chiffre 1111 an die Exped.

1112. Wer hätte gut erhaltene Verputzträger und Gerüsthalter abzugeben? Offerten unter Chiffre 1112 an die Exped.

1113. Kann mir ein Leser mitteilen, wer Vertreter der amerikanischen Metalllägen „Griffin“ in der Schweiz ist? Auskunft unter Chiffre 1113 an die Exped.

1114. Wer hätte gebrauchtes, gut erhaltenes Speisewasser-Reservoir aus Blech, ca. 2–3 m³ Inhalt, abzugeben? Offerten unter Angabe des Preises und der Dimensionen unter Chiffre 1114 an die Exped.

1115. Wer hätte 1 Schmiede-Esse für Motorbetrieb, sowie 1 Bohrmaschine mit Bohrerdurchmesser bis auf 25 mm für Motorbetrieb abzugeben? Preisofferten unter Chiffre 1115 an die Exped.

1116. Wer hat ca. 150 m Röhren, 1" oder 3/4", abzugeben? Offerten mit Preisangaben an E. Husschmied, Schmiede, Adligenswil b. Luzern.

1117. Wer liefert Portlandzement höchster Druckfestigkeit, Bahnstation der Zentral Schweiz? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 1117 an die Exped.

1118. Wer liefert innert 2 Monaten: 10 Stück Blechrohr mit Flanschen, à 6 m lang, 300 mm lichte Weite, 3 mm Wandstärke; 1 Francis turbine mit Handregulierung für 8 1/2 m Gefälle,

120–130 Sek.-Liter Wasser, entweder fertig oder nur den bezüglichen Rohguß zur Selbstbearbeitung? Offerten mit genauen Angaben unter Chiffre 1118 an die Exped.

1119. Wer liefert Stampfmächinen zur Zementröhrenfabrikation für kleineren Betrieb, ferner Ziegelschrot? Offerten unter Chiffre 1119 an die Exped.

1120. Wer hätte 2 gebrauchte, gut erhaltene Platten für Abriehobelmaschine, 15–20 mm dick, 70 lang, 60 breit, abzugeben? Offerten mit Preisangaben an Otto Urech, Wagner, Dürrenäsch (Aargau).

1121. Wer hätte neue oder gebrauchte, einfach konstruierte, kleine Kettenfräsmaschine zum Einfräsen von 20–25 mm tiefen, 9–10 mm breiten und 15 mm langen Löchern abzugeben? Offerten an Möbelfabrik Alfred Weiß, Mammern.

1122. Wer hätte eine, wenn möglich zweiteilige Riemenscheibe, 80–85 cm Durchmesser, 120 mm breit und 60 mm Bohrung, gut erhalten, abzugeben? Offerten an Chr. Michel & Söhne, Möbelschreinerei, Ringgenberg (Bern).

1123. Wer liefert Zementstein-Modell, Format 30/15/15 cm und 25/12/12 cm, + Patent Nr. 15258 (Handbetrieb)? Offerten mit Preisangaben unter Chiffre 1123 an die Exped.

1124. Wer hat 2 starke, eiserne Wagenräder, 50–80 Durchmesser, oder ein solcher Wagen-Vorzug mit Achse und eventuell Deichselfassung abzugeben? Offerten mit Beschreibung an Ritschard, im Mätteli, Oberhofen b. Thun.

1125. Wer hätte gut erhaltenen Ledertreibriemen, ca. 4 m lang und 10 cm breit, sowie 1 Paar Hobelmaschinennesser, 44 cm breit, abzugeben? Offerten an Aug. Pfister, mechan. Wagnerei, Gobsau (St. Gallen).

1126. Wer montiert eine demontierte ältere Viehwage? Offerten an Milchgenossenschaft Gündisau (Zürich).

1127. Wer hätte eine gebrauchte, gut erhaltene Feldschmiede mit kleinem Amboss und dem nötigen Zubehör abzugeben? Offerten an Ferd. Imholz, Maurermeister, Mühlehorn (Glarus).

1128. Wer fabriziert Fadenspulen? Offerten unter Chiffre R 1128 an die Exped.

Kanderner

Feuerfeste Steine u. Erde

der Tonwerke Kandern (General-Vertretung für die Schweiz).

Prima Schiffskitt
Dachpappe

Asphalt-Röhren-Kitt
Schlackenwolle

Falzbaupappe,

Falzbautafeln „Globus“

für dunstsichere Decken
und zur Isolierung
feuchter Wände



KOCH & C^{IE} vormals E. Baumberger & Koch

3044 a Asphalt- und Betonbaugeschäft, BASEL.

Antworten.

Auf Frage 1070. Steinbrecher in verschiedenen Typen und Größen, auch gebrauchte, liefern U. Ammann, Maschinenfabrik A. G., Langenthal.

Auf Frage 1071. Warme Werkstattböden in Holz auf Zement erstellen: Jac. Lenzlinger Söhne, Nieder-Uster.

Auf Frage 1083. Kompressoren, fahrbar und stationär, liefern Robert Nebi & Cie., Zürich.

Auf Frage 1083. Luftkompressoren, gekuppelt mit Elektromotor, bestehen Sie bei E. Bernheim-Boegeli, Ingenieurbureau, in Bern.

Auf Frage 1083. Luftkompressoren, mit Elektromotoren gekuppelt, liefern Bachmann-Boschardt & Cie., Zürich 6.

Auf Frage 1086. Die A. G. Olma, Landquart Maschinenfabrik, Olten, liefert komb. Abriehobelmaschinen.

Auf Frage 1086. Neue kombinierte Abriehobel- und Dickenhobelmaschinen, 500 und 600 mm Breite, liefern Bachmann-Boschardt & Cie., Zürich 6.

Auf Frage 1086. Kombinierte Abriehobel- und Dickenhobelmaschinen liefern Fischer & Siffert, Maschinen und Werkzeuge, Basel 1.

Auf Frage 1086. Gebrauchte komb. Abriehobel- und Dickenhobelmaschinen mit Kugellagerung und Sicherheitsmesserwelle liefern Rud. Brenner & Cie., Basel.